

Informationen gem. Art. 13 DSGVO

Wir, die Gesundheits- und Dienstleistungsgesellschaft Main-Taunus mbH (nachfolgend auch „**GDLG**“) sind mit der Lieferung und Versorgung verschiedener Schulen im Main-Taunus-Kreis mit Mittagessen (Schulversorgung) beauftragt. Damit wir Ihr Kind mit Mittagessen versorgen können ist der Abschluss eines Verpflegungsvertrages erforderlich. Den Verpflegungsvertrag schließen Sie direkt mit der GDLG. Für die Durchführung und Abwicklung des Verpflegungsvertrages ist es erforderlich, dass wir personenbezogene Daten von den Erziehungsberechtigten und den betreffenden Kindern verarbeiten. Über diese Verarbeitung personenbezogener Daten informieren wir Sie nachstehend.

Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle

Für die Datenverarbeitung verantwortlich ist die

Gesundheits- und Dienstleistungsgesellschaft Main-Taunus mbH
Lindenstraße 10
65719 Hofheim am Taunus
vertreten durch den Geschäftsführer Stefan Schad
Tel. 06195-677715
E-Mail: koch@varisano.de

Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Der Datenschutzbeauftragte ist unter folgenden Anschriften zu erreichen:

Konzern-Datenschutzbeauftragter der Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH
Gotenstraße 6
65929 Frankfurt am Main
E-Mail: datenschutzbeauftragter@varisano.de
Tel: +49 6196 65-7071

Kategorien von personenbezogenen Daten, deren Erhebung, Speicherung so wie Art und Zweck der Verarbeitung

Wir verarbeiten folgende Informationen von Ihnen:

- Anrede, Vorname, Name
- Kontaktdaten (insbesondere Ihre Postanschrift)
- Vorname, Name und Klassenstufe des Kindes, für das Sie die Schulverpflegung abschließen
- Geburtsdatum und Geschlecht des Kindes
- Bankverbindung und Kontoinhaber
- E-Mail Adresse und Telefonnummer

Sie können uns außerdem Angaben zu Allergien und Nahrungsmittelunverträglichkeiten des Kindes, für welches Sie das Essen bestellen, mitteilen.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO zur Erfüllung des Vertragszwecks oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich. Ohne die Angaben dieser Daten wäre die Durchführung nicht möglich.

Angaben über Allergien und Nahrungsmittelunverträglichkeiten stellen Gesundheitsdaten im Sinne von Art. 4 Nr. 15 DSGVO dar, für deren Verarbeitung Ihre Einwilligung (Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO, Art. 9 Abs. 2 lit. a) i.V.m. Art. 9 Abs. 1 DSGVO) erforderlich

ist. Widerrufen Sie eine erteilte Einwilligung später ist eine Berücksichtigung etwaiger Allergien und Nahrungsmittelunverträglichkeiten bei der Essensausgabe nicht mehr möglich.

Die Angabe von eMail und Telefonnummer dient der einfacheren Kommunikation im Rahmen der Vertragsdurchführung. Erfolgt die Anmeldung für das Schulessen über unsere digitale Buchungsplattform unter ist die Angabe der E-Mail Adresse erforderlich, weil diese zugleich den Benutzernamen darstellt.

Die von uns erhobenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert (in der Regel 10 Jahre für Buchungs- und sonstige Belege) und danach gelöscht, außer, wenn nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) längeren Speicherpflichten anzuwenden sind oder Sie einer darüberhinausgehenden Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO eingewilligt haben.

Datenübermittlung an Dritte / Auftragsverarbeitung

Eine Übermittlung der o. g. Daten an Dritte erfolgt nur im Rahmen der vorgenannten Zwecke und auf Grundlage der obengenannten Rechtsgrundlagen. Die Dritten dürfen diese Daten nur zu den oben genannten Zwecken verarbeiten.

Die UWM Catering Logistik GmbH erbringt im Rahmen der Vertragsabwicklung für uns Unterstützungsleistungen und verarbeitet in diesem Zusammenhang personenbezogene Daten ausschließlich nach unserer Weisung. Hierzu haben wir mit der UWM Catering Logistik GmbH einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung abgeschlossen. Die UWM Catering GmbH hat hieraus kein eigenes Nutzungsrecht an Ihren personenbezogenen Daten.

Betroffenenrechte

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. Bei Vorliegen der jeweiligen Voraussetzungen stehen Ihnen ebenso die folgenden Rechte zu:

- **Recht auf Berichtigung:** Ihnen steht ein Recht auf Berichtigung von falschen, Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu.
- **Recht auf Löschung:** Zudem können Sie die Löschung von Ihren personenbezogenen Daten verlangen, etwa wenn Ihre Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich sind. Wird während des Aufnahmeverfahrens die Löschung der Daten von Ihnen verlangt, behandeln wir dies zugleich als Rücknahme Ihres Antrags.
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:** Sie haben ferner das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung von Ihren personenbezogenen Daten zu verlangen; in einem solchen Fall werden die Daten für jegliche Verarbeitung gesperrt. Dieses Recht besteht insbesondere, wenn die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zwischen Ihnen und uns umstritten ist.
- **Recht auf Datenübertragbarkeit:** Sofern wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung eines Vertrags mit Ihnen oder auf Grundlage Ihrer Einwilligung verarbeiten, steht Ihnen zudem das Recht zu, Ihre personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, sofern und soweit Sie uns die Daten zur Verfügung gestellt haben.
- **Recht auf Widerruf einer Einwilligung:** Sofern Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit widerrufen.

Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Darüber hinaus können Sie einer Datenverarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Dies gilt jedoch lediglich in solchen Fällen, in denen wir eine Datenverarbeitung zur Erfüllung eines berechtigten Interesses vornehmen. Falls Sie einen solchen Grund vortragen können und wir kein zwingendes, schutzwürdiges Interesse an der weiteren Verarbeitung geltend machen können, werden wir diese Daten für den jeweiligen Zweck nicht weiter verarbeiten.

Sollten Sie Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten wünschen, Ihre anderweitigen Rechte geltend machen wollen oder Fragen zum Datenschutz bei uns haben, können Sie sich unter den obengenannten Kontaktdaten mit uns in Verbindung setzen.

Sie haben ferner das Recht, jederzeit Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzulegen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt.

Die Zuständige Aufsichtsbehörde für die Kliniken des Main-Taunus-Kreises GmbH ist:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Gustav-Stresemann-Ring 1
65189 Wiesbaden
Tel.: 0611/1408-0
E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de
Web: <https://datenschutz.hessen.de>

Stand und Änderung dieser Datenschutzerklärung

Stand dieser Datenschutzerklärung 30.03.2022